Geschrieben von: DL
Sonntag, 10. September 2017 um 17:03

Im Championat von Paderborn auf Funky Fred und im Großen Preis auf Comme il faut - zweimal ganz vorne beim 3-Sterne-CSI nicht nur als Stilist: Marcus Ehning

(Foto: Kalle Frieler)

Paderborn. Marcus Ehning (43) gewann nach dem Championat zum Abschluss des Internationalen Springreiterturniers in Paderborn auch den zur Riders Tour zählenden Großen Preis.

Mit dem Sieg im Großen Preis von Paderborn für Marcus Ehning (Borken) endete die fünf und damit vorletzte Station der diesjährigen Riders Tour. Der dreimalige Weltcupgewinner und 75-malige Nationen-Preisreiter für Deutschland setzte sich auf dem zwölfjährigen Hengst Comme il faut von Cornet Obolinsky als Schnellster im zweiten entscheidenden Durchgang durch, was ihm eine Prämie von 18.750 Euro brachte. Zweiter wurde der Südbadener Hans-Dieter Dreher (Weil am Rhein) auf der Stute Berlinda (15.000), mit der er vor zwei

Monaten in Ascona den 5-Sterne-GP gewonnen hatte. Als Dritter platzierte sich der dreimalige deutsche Derbysieger Toni Haßmann (41) aus Lienen auf dem Wallach Bien-Aimee de la Lionne (11.250). Ebenfalls ohne Strafpunkte in der letzten Runde blieben auf den weiteren Plätzen Heiko Schmidt (Newu Benthen) augf Chap (7.500) und der deutsche Rekod-Internationale mit 134 Einsätzen in einem Ntaionen-Preis für Deutschland, Ludger Beerbaum (Riesenbeck) auf dem elfjährigen Wallach Chacon (5.250),

An der Spitze der Riders Tour steht weiter der Österreicher Christian Rhomberg, auf Rang 24 auf Saphyr in Paderborn, mit 30 Zählern vor dem Holsteiner Philip Rüping (Mühlen) und Jens Baackmann (Borken), die beide zwei Punkte weniger aufweisen. Dahinter folgen der Niederländer Marc Houtzager (26) und Markus Beerbaum (Thedinghausen) und Holger Wulschner (Passin), die beide 24 Zähler haben. Das sechste und damit letzte Turnier der Riders Tour findet in München (9. bis 12. November) statt.